world insight



Mo., 20.03.28 - Sa., 01.04.28 | 13 Tage ab € 2.999,-

Erlebnisreise

Spanien: Andalusien

Der feurige Süden

Highlights

› Ausflug auf die britische Felsenhalbinsel Gibraltar

› Wanderung durch die Tajo-Schlucht

› auf Cuadriciclos zu den Sehenswürdigkeiten von Sevilla radeln

› Besuch der Alhambra inklusive der Nasridenpaläste und dem Generalife

› Übernachtung in einem Höhlenhotel in den Ausläufern der Sierra Nevada

Änderungen vorbehalten Stand Oktober 2026

Du verbindest mit Andalusien feurige Flamenco-Tänzer: innen, die Kastagnetten klappernd ein temperamentvolles „Olé“ ausstoßen? Lebhafte Restaurants, in denen zu später Stunde die Tische mit leckeren Tapas bedeckt sind? Maurische Einflüsse, die Andalusien einen Hauch von Orient verleihen? Wir auch … und noch so viel mehr! Entdecke mit uns andalusische Klassiker wie die Schluchtenstadt Ronda, die Kathedralmoschee von Córdoba oder eine der wohl größten touristischen Attraktionen Europas – die legendäre Alhambra in Granada! Andalusien von einer anderen Seite erleben wir auf unserer Fahrt durch die bergige, romantische Landschaft der Serranía de Ronda, bei Wanderungen durch duftende Pinienwälder am Fuße der Sierra Nevada oder während wir mit Cuadriciclos gemütlich zu den Sehenswürdigkeiten Sevillas radeln. Ein besonderes Highlight gegen Ende unserer Reise ist eine Übernachtung in einem Höhlenhotel in Guadix, wo wir uns abends bei einem gemeinsamen Barbecue der spanischen Lebensfreude hingeben. ¡Vamos a Andalucía!

Tag 1 - Mo., 20.03.28
Flug nach Málaga

Bienvenidos in Andalusien

Es geht los! Mit der inkludierten Rail&Fly-Fahrkarte erreichst du innerhalb Deutschlands umweltfreundlich und kostenfrei deinen Abflughafen. Von dort fliegst du direkt oder mit Zwischenstopp in die zweitgrößte Stadt Andalusiens – Málaga. Am Flughafen erwartet dich bereits deine Reiseleitung und gemeinsam fahren wir zu unserer Unterkunft im Zentrum der City und checken in unser Hotel ein. Danach kannst du dir auf eigene Faust schon mal einen ersten Eindruck von der Stadt verschaffen. Obwohl Málaga der Geburtsort von Pablo Picasso ist, hat sich die Stadt erst in den letzten Jahren zu einem aufstrebenden Kunstzentrum gemausert und strotzt mittlerweile nur so vor Museen und Galerien. Schon lange etabliert ist Málagas kulinarischer Ruf! Einen Spaziergang in der Altstadt solltest du daher unbedingt in einer der vielen Tapas-Bars enden lassen. Wenn du eine passende Bar gefunden hast, empfehlen wir zum Abschluss des Abendessens den berühmten Málagawein. Doch Vorsicht – der süße Dessertwein steigt schnell zu Kopf.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Sercotel Tribuna Málaga* in Málaga | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Di., 21.03.28
Málaga

Die Stadt zu unseren Füßen

Nach dem Frühstück verschaffen wir uns erst einmal einen Überblick von Málaga: Dank der zentralen Lage unseres Hotels, können wir uns direkt ins Getümmel stürzen. Wir spazieren zum 130 Meter hohen Hügel Gibralfaro, auf dem die gleichnamige Burgruine schützend über der Stadt thront. Was für eine Aussicht! Wir lassen unsere Blicke über die verwinkelten Gassen der Altstadt und die glitzernden Hochhausfassaden am Hafen schweifen – erstaunlich wie Geschichte und Moderne über die Jahre miteinander verschmolzen sind. Wer mag, besichtigt die Burgruine noch von innen (optional), ehe wir über zahlreiche Treppen und grobes Kopfsteinpflaster zurück in die Stadt schlendern. Unterwegs passieren wir die Alcazaba, eine maurische Festung aus dem 11. Jahrhundert, deren Doppelmauer ursprünglich eine Verbindung zur Burg Gibralfaro schuf. Am Fuße des Hügels werfen wir einen Blick auf die Ruinen des römischen Amphitheaters, bevor wir uns in das Gassengewirr der Altstadt stürzen. Wir spazieren vorbei an geschichtsträchtigen Prachtbauten, passieren lebhafte Plätze wie den Plaza de la Merced und den Plaza de la Constitución und flanieren über die eleganteste Einkaufsstraße Spaniens, die Calle Larios. Unsere Führung endet an der Catedral de la Encarnación – hier erfährst du, warum die Kathedrale auch "La Manquita" (die Einarmige) genannt wird. Wer möchte, kann die Kathedrale im Anschluss noch eigenständig von innen besichtigen. Den Rest des Tages kannst du nach eigenem Gusto gestalten: Wie wäre es mit einem Besuch des Picasso-Museums oder einem Spaziergang durch den hippen Stadtteil Soho mit seinen zahlreichen Wandbildern? Am Stadtstrand solltest du unbedingt nach Espetos Ausschau halten – die gegrillten Sardinenspieße sind eine typische malaguenische Spezialität! ¡Buen provecho!

Fahrstrecke: – | Übernachtung: Sercotel Tribuna Málaga* in Málaga | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mi., 22.03.28
Málaga – Ronda

Fahrt durch die Serranía de Ronda

Wir verlassen Málaga und fahren ca. anderthalb Stunden nach Ronda. Wir genießen die vorbeiziehende Landschaft, die gesprenkelt ist mit zahlreichen weißen Dörfern, bis wir die Felsenstadt Ronda

erreichen. Nachdem wir in unserem zentral gelegenen Hotel eingecheckt haben, erkunden wir gemeinsam eine der ältesten Städte Europas. Beeindruckend ist die über 100 Meter tiefe Tajo-Schlucht, die Ronda in zwei Hälften teilt. Der historische Altstadtkern auf der einen und der moderne Teil der Stadt auf der anderen Seite sind durch eine außergewöhnliche Brücke miteinander verbunden, deren Bau Jahrzehnte dauerte. Ein schmaler Weg führt uns hinab in die Schlucht und mit unserer Reiseleitung erkunden wir die einzigartige Natur bei einer Wanderung (ca. 2 Std., mittelschwer). Am Abend laden die Restaurants und Bars der Stadt zur Einkehr ein.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Polo* in Ronda | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Do., 23.03.28
Ronda – Gibraltar – Jerez de la Frontera

Ausflug nach Großbritannien

Nach dem Frühstück geht es von Ronda Richtung Süden zur Küste. Wir verlassen die spanischen Staatsgrenzen für ein paar Stunden und machen einen kleinen Ausflug – und zwar nach Großbritannien! Die Felsenhalbinsel Gibraltar ist seit 1704 britisches Hoheitsgebiet, einen Reisepass benötigt man hier als EU-Bürger jedoch trotzdem nicht. Außerdem ist Gibraltar der einzige Ort in Europa, an dem Affen frei lebend vorkommen. Eine Legende besagt, dass die britische Herrschaft in Gibraltar beendet sein wird, sobald der letzte Affe den Felsen verlassen hat. Wir machen einen gemeinsamen Rundgang durch die Stadt, bevor du Gibraltar auf eigene Faust erkunden kannst. Von unserem Reiseleiter erhalten wir eine Einführung in die Geschichte und viele nützliche Tipps für optionale Aktivitäten. Wie wäre es zum Beispiel mit einer Wanderung zum Upper Rock? Der anstrengende Aufstieg wird mit einem grandiosen Ausblick belohnt – bei klarem Wetter sogar bis zur afrikanischen Küste. Wer es etwas gemütlicher angehen will, fährt einfach mit der Seilbahn hoch oder unternimmt eine geführte Tour zu den wichtigsten Punkten im Minibus. Deine Reiseleitung ist dir beim Ticketkauf gerne behilflich. Auch sehenswert ist der Europa Point an der Südspitze Gibraltars, denn hier steht neben dem in 1841 erbauten Leuchtturm auch die südlichste Moschee Europas. Zum Mittagessen empfehlen wir ganz klassisch Fish and Chips. Nachmittags treffen wir uns wieder und fahren anderthalb Stunden in die Stadt des Sherrys – Jerez de la Frontera. Hier hast du Zeit, dich in der Unterkunft frisch zu machen, bevor wir gemeinsam eine traditionelle Bodega besuchen. Bei Ankunft erhalten wir eine kurze Einführung in die Geschichte des Unternehmens, dann probieren wir die edlen Tropfen – selbstverständlich serviert aus einer Bota, dem traditionellen Ledertrinkbeutel. Dazu gibt es regionale Happen wie Käse, Schinken und Oliven. Beschwingt spazieren wir gemeinsam zurück ins Stadtzentrum, wo du dir eine urige Tapas-Bar fürs Abendessen aussuchen kannst.

Fahrstrecke: 225 km | Übernachtung: Jerez AQ35 ** in Jerez de la Frontera | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Fr., 24.03.28
Jerez de la Frontera – Cádiz – Jerez de la Frontera

Die älteste Stadt Europas

Lasst uns heute Vormittag Jerez entdecken: Die Stadt ist nicht nur bekannt für ihren Sherry, sondern auch für die Pferdezucht. Die Reitkunst war schon immer eine Tradition in Andalusien, von der arabischen Zeit bis zu ihrem Höhepunkt im 19. Jahrhundert. Zu Fuß spazieren wir entlang der königlichen Reitschule bis zur Altstadt, wo wir den Plaza del Mamelón sowie von außen den Palacio Domecq, das alte Rathaus und die Kathedrale bestaunen. Anschließend fahren wir nur ca. eine halbe Stunde bis zur vermutlich ältesten Stadt Europas: Cádiz kann auf eine 3.000-jährige Geschichte zurückblicken! Einst von den Phöniziern gegründet, ließen sich im Laufe der Zeit viele verschiedene Völker in Cádiz nieder, die ihre Spuren in der Architektur hinterlassen haben. Bei unserer kurzen Stadtrundfahrt und unserem ausführlichen Rundgang durch die Altstadt und über den Markt erkennst du schnell, dass Altes und Neues hier perfekt zusammenspielen. Anschließend hast du freie Zeit, um Cádiz auf eigene Faust zu entdecken. Deine Reiseleitung gibt dir gerne Tipps für ein gutes Restaurant zum Mittagessen. Wer mag, springt ins Meer oder chillt eine Stunde an den schönen Stränden der Stadt. Am späten Nachmittag kehren wir zurück nach Jerez de la Frontera, wo der Pool zu einem erfrischenden Sprung ins Wasser einlädt.

Fahrstrecke: 70 km | Übernachtung: Jerez AQ35 ** in Jerez de la Frontera | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Sa., 25.03.28
Jerez de la Frontera – Arcos de la Frontera– Sevilla

Auf der Route der Weißen Dörfer

Nach dem Frühstück verlassen wir Jerez de la Frontera, um zu einer nicht weniger spektakulären Stadt zu fahren: Arcos de la Frontera! Der Ort gilt als das Tor zu der berühmten Route der Weißen Dörfer und thront auf steilen Felsen über dem Tal des Río Guadalete. Getreu dem Motto „Wer geht, sieht mehr“ schnüren wir unsere Wanderschuhe, um die Gegend zu Fuß zu erkunden (ca. 3 Std., leicht). Unser Weg führt uns zunächst durch das Tal und entlang des Flusses Guadalete, der sich im Schatten der über uns am Felsenrand thronenden Stadt schlängelt. Nach einem steilen Aufstieg erreichen wir schließlich die denkmalgeschützte Altstadt von Arcos de la Frontera. Wir durchqueren schmale Gassen, passieren die Basílica de Santa Maria und genießen Ausblicke auf das Tal vom Balcón de la Peña Nueva und dem Mirador de Abades. Nach einer kleinen Mittagspause fahren wir weiter in die Hauptstadt Andalusiens – Sevilla. Hier befindet sich eine der größten Altstädte Europas – und wir sind mittendrin!

Fahrstrecke: 160 km | Übernachtung: Don Paco * in Sevilla | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - So., 26.03.28
Sevilla

Mit Cuadriciclos durch die Hauptstadt Andalusiens radeln

Unser Hotel liegt 15 Min zu Fuß zur Kathedrale und so startet unsere Stadtbesichtigung direkt vor der Tür. Sevilla beeindruckt uns mit seiner Pracht: Wir beginnen unsere Tour an diesem epischen Platz unweit unseres Hotels, der verschwenderisch mit Marmor- und Keramikfliesen verziert ist. Dann passieren wir unter anderem die imposante Stadt-Kathedrale und den Königspalast Reales Alcázares, der auch heute noch die offizielle Residenz der spanischen Königsfamilie ist. Unter den schattenspendenden Palmen im nahegelegenen Parque de Maria Luisa können wir uns kurz abkühlen, bevor ein besonderes Erlebnis auf uns wartet: eine Tour mit Cuadriciclos! Die vierrädrigen Fahrzeuge erinnern an eine Rikscha und sind eine schnelle und bequeme Art, die etwas weitläufigeren Sehenswürdigkeiten zu besuchen. Die Tour ist für jeden geeignet, dauert ca. 1,5 Std. und führt uns über vorwiegend flaches Terrain. Entlang der Stadtkanäle radeln wir bis zur Stierkampfarena Plaza de Toros de la Maestranza. Unterwegs sehen wir Sehenswürdigkeiten wie das Torre del Oro, die Kathedrale von Sevilla, das Archivo de Indias, den Fluss Guadalquivir und die Brücke Puente de Triana. Zurück an unserem Ausgangspunkt hast du Zeit für eigene Erkundungen. Sevilla gilt als die "Wiege des Flamenco", der hauptsächlich im Viertel Triana praktiziert wird. Wie wäre es mit einem Besuch einer Show (optional) ? Dein Reiseleiter hilft dir gerne bei der Organisation.

Fahrstrecke: – | Übernachtung: Don Paco * in Sevilla | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mo., 27.03.28
Sevilla

Ein Tag für dich in der Stadt der Wunder!

In einem alten spanischen Sprichwort heißt es: „Wer Sevilla nicht gesehen hat, hat noch kein Wunder gesehen“. Wunderbar kombiniert Sevilla seine lebendige Geschichte mit dem pulsierenden spanischen Lebensgefühl. Heute hast du den ganzen Tag Zeit, um dich vom lebensbejahenden Flair der Stadt mitreißen zu lassen. Genieße die wunderschöne Architektur beim Schlendern durch die Gassen des Barrio Santa Cruz oder staune über den berühmten Glockenturm La Giralda, der ursprünglich das Minarett der Moschee war, auf deren Grundmauern die Kathedrale von Sevilla im 15. Jahrhundert errichtet wurde. In der Anlage befindet sich der schöne Patio de los Naranjos (Orangenbaumhof), der ebenfalls noch aus der Zeit der arabischen Moschee stammt.

Fahrstrecke: – | Übernachtung: Don Paco * in Sevilla | Mahlzeiten: F**

Tag 9 - Di., 28.03.28
Sevilla – Córdoba – Baena – Granada

Maurischer Fortschritt und bestes Olivenöl

Wir verabschieden uns von Sevilla und erreichen nach zweistündiger Fahrt die einstige Hauptstadt Córdoba. Während der maurischen Vorherrschaft galt sie als fortschrittlichste Stadt der damaligen Zeit. Bereits im 11. Jahrhundert verfügte die Stadt über eine ausgeklügelte Kanalisation, mit Gaslampen beleuchtete Straßen, öffentliche Bibliotheken und Universitäten. Selbstverständlich darf auch ein Besuch der bekanntesten Sehenswürdigkeit nicht fehlen: die Kathedralmoschee von Córdoba. Besonders beeindruckend ist die ehemalige Gebetshalle, die aus einem Wald von über 800 Säulen besteht. Nach einer kleinen Mittagspause fahren wir weiter in die idyllische Kleinstadt Baena. Hier soll das beste Olivenöl ganz Spaniens hergestellt werden! Der Besuch einer traditionellen Ölmühle bietet Gelegenheit, mehr über die Herstellung und die charakteristischen Unterschiede der

Öle zu erfahren – erläutert von unserer Reiseleitung und dem Mühlenbesitzer. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich Granada – das Tor zur Alhambra!

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: Monasterio de los Basilios* in Granada | Mahlzeiten: F**

Tag 10 - Mi., 29.03.28
Granada

Das andalusische „Must-see“

Nach dem Frühstück besuchen wir zunächst die historische Altstadt von Granada. Das ehemalige maurische Viertel El Albaicín mit seinen engen Gassen, dem arabischen Flair und einmaligen Ausblicken auf die Alhambra stimmt uns schon mal auf den Besuch der wohl bekanntesten Sehenswürdigkeit Spaniens ein. Anschließend fahren wir den Sabikah-Hügel hinauf, auf dem die bedeutende Stadtburg – die Alhambra – thront. Geschützt durch jahrhundertealte Mauern, sieht der ganze Komplex noch heute wie eine typisch arabische Festung aus. Es gibt viel zu sehen: Die Zitadelle samt ihrer Turm-bestückten Stadtmauer, die Medina mit den liebevoll angelegten Gärten und Springbrunnen sowie der Palast Karls des Fünften, für den Teile der Nasridenpaläste abgerissen wurden. Letztere gelten als Herzstück der Anlage – die filigran verzierten Gemächer und der weltbekannte Löwenhof sind absolute Höhepunkte maurischer Architektur. Ein Spaziergang unter Schatten spendenden Zypressen führt uns schließlich zum Generalife. Der Sommerpalast liegt erhöht in einer schönen Gartenanlage und bietet eine schöne Aussicht auf die Alhambra. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Monasterio de los Basilios* in Granada | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Do., 30.03.28
Granada – Guadix

Die Stadt der Höhlenwohnungen

Nach einem gediegenen Frühstück fahren wir in den kleinen Ort Guadix, der umgeben von kargen Sandstein- und Tuffbergen am Fuße der Sierra Nevada liegt. In Guadix gibt es etwa 2.000 Höhlenwohnungen, in denen über 4.000 Menschen leben. Viele davon sind modern ausgestattet und bieten ein vorzügliches Wohnklima, da die Felsenwände im Sommer kühlen und im Winter wärmen. Bevor wir das Höhlenviertel Barrio de las Cuevas besuchen, schauen wir im Töpferviertel vorbei – hier werden bis heute nach traditioneller Art Gefäße hergestellt. Wer Lust hat, kann bei Gelegenheit das Töpfermuseum Cueva Museo de Alfarería besuchen und einen Einblick in diese Kunst erhalten (optional). Anschließend spazieren wir zu einem Aussichtspunkt, um einen grandiosen Blick auf die zahlreichen schneeweißen Fassaden der Höhleneingänge sowie die pilzförmigen Schornsteine zu werfen. Eine kurze Fahrt bringt uns dann endlich zu unserem Höhlenhotel. Nachdem wir unsere gemütliche Unterkunft bezogen haben, treffen wir uns für eine Wanderung (ca. 1 Std., leicht) durch die am Fuße der Sierra Nevada gelegene Pinienlandschaft. Am Abend erwartet uns zum Abschluss des Tages ein großes Barbecue, welches wir gemeinsam zubereiten. Nach der erfolgreichen Teamarbeit ist das Zusammensein umso schöner!

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Casas Cueva del Tío Tobas* in Guadix | Mahlzeiten: F, A**

Tag 12 - Fr., 31.03.28
Guadix – Frigiliana – Rincón de la Victoria

Das schönste weiße Dorf

Nach dem Frühstück verlassen wir unsere Höhlenunterkunft und fahren an die südlichen Ausläufer der Sierra Almijara. An den Berghängen schmiegt sich malerisch das weiße Bergdorf Frigiliana, welches schon mehrfach als schönstes Dorf Andalusiens ausgezeichnet wurde. Bei einer Wanderung (ca. 3 Std., leicht) entdecken wir die Schönheit des Dorfes und seiner Umgebung. Unser Weg führt uns hinein in die Berge, durch duftende Pinienwälder, bis wir ein verlassenes Landgut erreichen. Von hier haben wir eine wunderbare Aussicht auf die weiß getünchten Häuser Frigilianas sowie das azurblaue Meer. Anschließend fahren weiter zu dem gemütlichen Badeort Rincón de la Victoria, wo wir heute übernachten. Unser Hotel ist direkt am Strand und es ist Zeit für einen Sprung ins Wasser oder ein Bierchen im feinen Sand. Such dir eines der vielen Restaurants mit Blick aufs Meer aus, um dich von Andalusien gebührend zu verabschieden.

Fahrstrecke: 205 km | Übernachtung: Rincon-Sol * oder Fay Victoria Beach *** in Rincón de la Victoria | Mahlzeiten: F**

Tag 13 - Sa., 01.04.28
Rincón de la Victoria – Málaga – Rückflug und Ankunft

¡Adiós!

Je nach Flugzeit hast du am Vormittag noch Zeit für einen Strandspaziergang,

bevor wir in nur einer halben Stunde zum Flughafen fahren und die Heimreise antreten. Nach Ankunft in Frankfurt erreichst du umweltfreundlich und innerhalb Deutschlands kostenfrei mit der Bahn deinen Heimatort.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: – | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mo., 20.03.28**	**Flug nach Málaga**: Hinflug direkt oder mit Zwischenstopp, Rest des Tages Freizeit
Tag 2	**Di., 21.03.28**	**Málaga**: Burgruine Castillo de Gibralfaro (Außenbesichtigung), Spaziergang durch die Altstadt, freier Nachmittag
Tag 3	**Mi., 22.03.28**	**Málaga – Ronda**: Stadtbesichtigung in Ronda, Wanderung in der Tajo-Schlucht
Tag 4	**Do., 23.03.28**	**Ronda – Gibraltar – Jerez de la Frontera**: Ausflug ins britische Hoheitsgebiet Gibraltar, Besuch einer Bodega mit Sherry-Tasting in Jerez de la Frontera
Tag 5	**Fr., 24.03.28**	**Jerez de la Frontera – Cádiz – Jerez de la Frontera**: Stadtbesichtigung in Jerez de la Frontera und Cádiz, freie Nachmittag
Tag 6	**Sa., 25.03.28**	**Jerez de la Frontera – Arcos de la Frontera– Sevilla**: Wanderung um das größte Weiße Dorf Arcos de la Frontera
Tag 7	**So., 26.03.28**	**Sevilla**: Stadtbesichtigung zu Fuß und mit Cuadriciclos
Tag 8	**Mo., 27.03.28**	**Sevilla**: freier Tag
Tag 9	**Di., 28.03.28**	**Sevilla – Córdoba – Baena – Granada**: Stadtbummel durch Córdoba mit Besichtigung der Mezquita, Besuch einer Ölmühle in Baena
Tag 10	**Mi., 29.03.28**	**Granada**: Stadtbummel durch die Altstadt und Besuch der Alhambra inklusive Nasridenpaläste und Generalife, freier Nachmittag
Tag 11	**Do., 30.03.28**	**Granada – Guadix**: freier Vormittag in Granada, Stadtspaziergang durch Guadix, Wanderung am Fuße der Sierra Nevada, gemeinsames Barbecue, Übernachtung im Höhlenhotel
Tag 12	**Fr., 31.03.28**	**Guadix – Frigiliana – Rincón de la Victoria**: Besichtigung des weißen Bergdorfs Frigiliana und Wanderung in der Umgebung
Tag 13	**Sa., 01.04.28**	**Rincón de la Victoria – Málaga – Rückflug und Ankunft**: Rückflug direkt oder mit Zwischenstopp



Einreisebestimmungen & Impfungen

Personalausweis oder Reisepass mit Gültigkeit für die gesamte Dauer des Aufenthalts erforderlich. Kein Visum notwendig.
Keine Impfungen vorgeschrieben. Impfung gegen Hepatitis A empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. Bei unserem Besuch der Alhambra sind auch die Nasridenpaläste inkludiert. Da die tägliche Besucherzahl begrenzt ist, werden Besuchszeitfenster vergeben. Je nachdem welches Zeitfenster wir erhalten, kann sich der Tagesablauf leicht verändern. An einigen Orten werden obligatorische lokale deutschsprachige Reiseführer die Reisegruppe begleiten. Für die Besichtigungen der Moschee in Córdoba und der Alhambra in Granada sind ebenfalls örtliche Reiseführer vorgesehen.

Verpflegung

Auf dieser Reise ist Frühstück immer im Preis inkludiert. Während unserer Sherry-Probe werden kleine regionale Häppchen gereicht. Ein leckeres spanisches Barbecue bereiten wir gemeinsam während unseres Aufenthalts im Höhlenhotel in Guadix zu. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen und A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir in komfortablen und landestypischen ***-**** Hotels, alle mit eigenem Bad oder Dusche/WC auf dem Zimmer. In Guadix sind wir in einem Höhlenhotel und in Granada in einem ehemaligen mittelalterlichen Kloster untergebracht. Alle Hotels sind zentral gelegen und das Zentrum mit Geschäften und Restaurants ist fußläufig erreichbar. Die Hotels in Jerez de la Frontera und Guadix verfügen zudem über einen Pool.

Teilnehmerzahl

10* bis 16
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	650,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa , Air Europa oder gleichwertiger Fluggesellschaft von Frankfurt nach Málaga und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise im Charterbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 12 Übernachtungen in ***-**** Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 12 x F, 1 x A (F=Frühstück, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (außer an Tag 8; für den Transfer an Tag 13 nur englisch- oder spanischsprachiger Fahrer)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

685 kg CO_2 / 21 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
München*[1]	99,00 EUR
Zürich*	99,00 EUR

*Air Europa
1 - über Madrid

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Air Europa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht

final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Lufthansa:
Hinflug
Frankfurt – Málaga 13:40 Uhr – 16:40 Uhr

Rückflug
Málaga– Frankfurt 05:55 Uhr – 08:55 Uhr

Air Europa:
Hinflug
Frankfurt – Madrid 10:50 Uhr – 13:35 Uhr
Madrid – Málaga 15:00 Uhr – 16:15 Uhr

Rückflug
Málaga – Madrid 12:35 Uhr – 13:45 Uhr
Madrid – Frankfurt 15:10 Uhr – 17:50 Uhr

Eintritt - Kathedrale von Sevilla

An deinem freien Tag in Sevilla besteht die optionale Möglichkeit, den Eintritt zur Kathedrale von Sevilla zu reservieren, vorbehaltlich der Verfügbarkeit.

Wenn du diese Option nutzen möchtest, buche sie bitte spätestens 5 Wochen vor Reisebeginn bei uns als Zusatzoption. Sobald du den Eintritt zur Kathedrale von Sevilla als Zusatzoption bei deiner Reisebuchung hinzufügst, reservieren wir diesen verbindlich für dich, sobald die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Der Eintritt zur Kathedrale von Sevilla ist stark reglementiert und der Betrag ist nicht erstattungsfähig.

Kathedrale von Sevilla:

Die Catedral de Santa María de la Sede in Sevilla ist die größte gotische Kathedrale der Welt und ein UNESCO-Weltkulturerbe. Sie ist berühmt für ihre beeindruckende Architektur und beherbergt das Grab von Christoph Kolumbus sowie den ikonischen Giralda-Turm, von dem aus man einen atemberaubenden Blick über die Stadt genießen kann. Der Innenraum begeistert mit kunstvollen Altären, historischen Kunstwerken und einer einzigartigen Mischung aus gotischen, maurischen und Renaissance-Stilen.

Audioguides in deutscher Sprache sind vor Ort verfügbar.

Im Ticketpreis enthalten:

Besichtigung der Kathedrale und des Giralda-Turms (einschließlich der Kirche El Salvador)

Für die Buchung ist die Angabe deiner Ausweis- oder Reisepassnummer erforderlich.